



## Instandsetzung Dach Gebäude Stadtholz 3

<i>Organisationseinheit:</i> Bauamt	<i>Datum:</i> 21.09.2021
<i>Bearbeitung:</i> Mathias Hermann	<i>Verfasser:</i>

<i>Beratungsfolge</i>	<i>Geplante Sitzungstermine</i>	<i>Ö / N</i>
Hauptausschuss (Entscheidung)	29.09.2021	Ö

### Beschlussvorschlag

Der Hauptausschuss beschließt die Vergabe der Dachsanierungsarbeiten des Gebäudes Stadtholz 3 an die Firma Dachdeckerei R. Klöcking GmbH zu dem Bruttoangebotspreis in Höhe von 8.684,05 €.

### Sachverhalt

Das Dach des Gebäudes Stadtholz 3 ist sanierungsbedürftig. Die seinerzeit aufgebrachte Schweißbahn ist nach heutigen Erkenntnissen nicht als Oberlage verwendbar, sodass kurzfristig größere Schäden am Dach zu erwarten sind. Des Weiteren müssen eingerissene Traufbleche und vereinzelt undichte Stellen der Dachrinnen ausgebessert werden.

Für die Angebotserstellung wurden fünf ortsnahe Firmen aufgefordert:

- |  |                        |
|--|------------------------|
| 1. Trahms GmbH                             | 8.318,22 €             |
| 2. Dachdeckerei R.Klöcking GmbH und Co. KG | 8.684,05 €             |
| 3. Dachdecker Mathias Schierer             | 15.815,50 €            |
| 4. Zimmerei Mirko Fedtke GmbH              | 24.263,89 €            |
| 5. Dachdeckerei Saß                        | kein Angebot abgegeben |

Um eine Vergleichbarkeit der verschiedenen Angebote erreichen, wurde eine einheitliche Leistungsvereinbarung erstellt und die Angebote an diese angepasst (siehe Anlage Angebotsvergleich).

Wir empfehlen die Vergabe des Auftrags an die Firma R. Klöcking GmbH, da deren Angebot das wirtschaftlich Beste ist, und ein ausgewogenes Preis-Leistungsverhältnis hergibt.

Die Fa. Trahms bietet das günstigste Angebot, jedoch fehlt es an arbeitsschutzrelevanten Posten wie die Stellung eines Gerüsts und sachlichen Leistungen wie der Voranstrich, das Ausstreichen der Dachrinnen, sowie die Demontage des Blitzschutzes.

Das Angebot der Firma Fedtke GmbH ist auch durch die angebotene Installation einer komplett neuen Dachrinne preislich auf einem enorm höheren Niveau. Für

die komplette Sanierung der Dachrinnenkonstruktion besteht nach einheitlicher Meinung der übrigen Bewerber keine Notwendigkeit.

**Finanzielle Auswirkungen**

**Anlage/n**

Keine